



AUSSCHREIBUNG 5. Inselsberg MTB Enduro

Termin:

Samstag 14. September 2024
Start: 10:30 Uhr

Veranstalter:

TSV 1887 e.V./Abt. Mountainbike
Theodor-Neubauer-Park 1
99891 Bad Tabarz

Veranstaltungsort:

Start/Ziel
Lauchgrundstraße 70 am Pumptrack
99891 Bad Tabarz

Strecken:

Ausgeschilderter Rundkurs im angrenzenden Waldgebiet auf unbefestigten Wegen.
Es sind 5 Stages bei Tag und 1 Stage bei Dunkelheit mit Zeitmessung zu absolvieren.

Für die Gesamtwertung des Enduro Rennens müssen die 5 Stages am Tag absolviert werden. Wer hier die schnellste Gesamtzeit in seiner Startklasse hat, ist auch der Sieger in seiner Klasse.

Der/Die schnellste aller Klassen sind dann die Gesamtsieger des Enduro Rennen.

Für die 6. Stage (Nachtstage) wird es eine Einzelwertung geben,
Dabei ist es nicht notwendig das Enduro Rennen zu bestreiten.

Für Teilnehmer die das Enduro Rennen nicht bestreiten wird eine **Startgebühr von 20 Euro** fällig

Alle Teilnehmer am Enduro Rennen können auch an der Stage 6 teilnehmen und auch da gewinnen, **eine extra Startgebühr ist nicht zu entrichten.**

Anmeldung:

Erfolgt über <https://timing.sportident.com/de/entries-overview> oder die Internetseite <https://www.mtb-bad-tabarz.de/inselsberg-enduro/> und den dortigen Link zu SPORTident

Online-Anmeldung: ist lediglich bis zum **08. September 2024 24:00** möglich. Eine spätere Anmeldung zum Rennen ist nur noch vor Ort möglich, bis spätestens **14. September 2024 09:30**

Gebühren:

Vom Anmeldestart bis zum 08. September 2024	50 Euro
Vom 09.- 14. September 2024 bis 60 Min. vor Rennbeginn	55 Euro
Anmeldung nur Stage 6 (Nachtstage)	20 Euro

Bei Nichtteilnahme besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr!

Die Eintragung in die Starterliste gilt als Anmeldebestätigung. Sollte nach dem Anmeldeschluss trotz Überweisung der Startgebühr keine Eintragung in die Starterliste erfolgen, bitte bei der Startnummernausgabe einen Zahlungsnachweis vorzeigen (Überweisungsbestätigung oder Kontoauszug).

Anfallende Gebühren und Serviceabgaben für den Transfer des Nenngeldes bzw. den kompletten Zahlungsverkehr trägt in jedem Fall der Teilnehmer.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten

- Startnummer
- Kontaktlose Zeitmessung der Firma SPORTIdent (Sofortausdruck bei Zieleinlauf)
- Streckenabsicherung (inkl. Genehmigungen, Streckenausschilderung & Helfer)
- Medizinische Erstversorgung - Bergwacht Tambach-Diethatz
- Online-Urkunde nach der Veranstaltung
-

Startnummern:

Die Startnummern müssen gut lesbar vorn am Lenker angebracht sein.

Es wird keine zusätzliche Werbung auf den Nummern geduldet.

Die Abholung der Startunterlagen ist ausnahmslos nur persönlich möglich.

Mindestalter am Starttag: **15 Jahre.**

Startnummern Ausgabe:

Ist ausgeschildert.

Eine Abholung der Unterlagen ist am Samstag, **14. September 2024** ab 08:00 Uhr auf dem Start/Ziel Gelände der Lauchgrundstraße/ Pumptrack Bad Tabarz möglich.

Startberechtigung:

Jedermannrennen

die Rennen sind für Lizenz- und Hobbyfahrer offen.

Startabstände:

Die Startzeiten können von den Startern frei gewählt werden.

Die Startabstände bei den Wertungsprüfungen betragen 30 Sekunden.

Die Einfahrt regelt der „Gate Director“ .

Der „Gate Director“ ist Weisungsberechtigt, bei nicht Beachtung droht Disqualifizierung

Jede Wertungsprüfung darf nur einmal gefahren werden! Bei Sturz oder technischem Defekt ist eine Wiederholung der Wertungsprüfung nur in Ausnahmefällen und nach Absprache mit der Rennleitung und der Zeitmessung möglich.

Klasseneinteilung:

U 17	15/16 Jahre	2009/2008	weiblich/männlich
U 19	17/18 Jahre	2007/2006	weiblich/männlich
U 23	19-22 Jahre	2002-2005	weiblich/männlich
Elite	ab 23 Jahre	2001 u. älter	weiblich/männlich
Master 1	30-39 Jahre	1985-1994	weiblich/männlich
Master 2	40u. älter	1984u. älter	weiblich/männlich

!!! Bei NICHT Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 5 Startern werden die Startklassen zusammengelegt!!!

Teilnehmer unter 18 Jahre benötigen die schriftliche Einverständniserklärung der Eltern. Diese ist bei Abholung der Startunterlagen vorzulegen.

Bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl (weniger als 5 Starter), behält sich der Veranstalter vor, einzelne Startklassen gemeinsam zu werten.

Schutzausrüstung: Es besteht in allen Wertungsprüfungen

!!! Fullface Helmpflicht!!!

Das Tragen von Knieschoner und Langfingerhandschuhen ist ebenso Pflicht und wird am Start einer jeden Stage überprüft. Wer keine Knieprotektoren und Fullface Helm vorweisen kann, dem wird der Start verwehrt. Das Tragen von Protektoren am Rücken sowie Ellenbogenprotektoren wird empfohlen! Bei Nichteinhaltung erfolgt die sofortige Disqualifikation. Der Ausrichter ist verantwortlich für die Einhaltung der Vorschriften der Schutzbekleidung. **Darüber hinaus kann die Vorschrift zur Protektorenreglung erweitert werden.**

Strecke:

Die Streckenführung wird vorab nicht veröffentlicht. Die Stages sind auf Sicht und ohne vorheriges Training oder Besichtigung der Strecke zu fahren! Am Wettkampftag ist die Streckenmarkierung ausschlaggebend! Die Strecke ist mit Absperrband, Torfahnen und ähnlichem markiert. Wer auf den Wertungsprüfungen die Strecke verlässt, muss an der gleichen Stelle wieder auf sie zurückkehren. Die vorgegebene Streckenführung muss komplett an einem Stück absolviert werden. Ein Verlassen des Streckenverlaufs in den Wertungsprüfungen ist nicht erlaubt.

Auf den Transferetappen gilt bei der Überquerung bzw. beim Befahren von öffentlichen Straßen die STVO! Auf öffentlichen Straßen gilt zudem grundsätzlich das Rechts Fahrgebot.

Wertungsmodus:

Die einzelnen Zeiten der Wertungsprüfungen werden addiert. Alle Transferetappen werden neutralisiert. Im Endergebnis erscheint nur, wer alle Etappen absolviert, die Zielwertung erreicht und die volle Distanz aus eigener Kraft innerhalb des Zeitlimits zurückgelegt hat.

Bei Zeitgleichstand wird das Ergebnis der letzten Wertungsprüfung herangezogen bzw. wird eine als solche deklarierte Wertungsprüfung vor den Start des Rennens festgelegt, bekanntgegeben und ist dem Streckenplan zu entnehmen.

Zeitmessung:

Speziell für dieses Format wird das Zeitmesssystem von SportIdent eingesetzt, wobei jeder Teilnehmer einen Transponder mit sich führt, auf dem jeweils am Anfang und am Ende einer Wertungsprüfung ein Zeitsignal geschrieben wird.

Bei Verlust des Transponder wird der Teilnehmer nicht gewertet und es wird eine Verlustgebühr von mindestens 50 Euro fällig.

Siegerehrung:

Die Siegerehrung erfolgt entsprechend den ausgeschriebenen Wettbewerben für männliche und weibliche Teilnehmer getrennt. Die Besten drei jeder Klasse werden ca. 30 Minuten nach Rennende geehrt. Der Anspruch auf Preisvergabe setzt die Teilnahme an der Siegerehrung voraus. Eine nachträgliche Ausgabe von Pokalen und Sachpreisen ist ausgeschlossen.

Bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl (weniger als 5 Starter), behält es sich der Veranstalter vor, einzelne Startklassen gemeinsam zu werten.

Technischer Zustand der Sportgeräte:

Jeder Teilnehmer ist für den einwandfreien Zustand seines eingesetzten Materials am Fahrrad und seiner Schutzbekleidung selbst verantwortlich. Der Zustand, die Qualität und die Konzeption bzw. Konstruktion darf keine Gefahr für den Teilnehmer oder Dritte darstellen. Die Schutzbekleidung muss die CE-Kennzeichnung enthalten.

Die Teilnahme mit E-Bikes oder Pedelecs ist nicht erlaubt!

Jury/Rennleitung:

Jegliche Entscheidungen zum Rennablauf, zu Regelverstößen und insbesondere zu Disqualifikationen werden von der Rennleitung getroffen. Die Jury ist während der Trainings- und Wettbewerbszeiten im Zielbereich oder im Organisationsbüro anzutreffen.

Flying Marshals:

Während des Trainings sowie im Rennen werden Flying Marshals eingesetzt, die sich frei auf und neben der Strecke der Wertungsprüfungen sowie der Transferetappen bewegen und die Einhaltung der Regeln kontrollieren. Eventuelle Regelverstöße werden von ihnen dokumentiert und der Jury zur abschließenden Bewertung vorgelegt.

Flying Marshals dürfen nach Rücksprache mit der Rennleitung Fahrer mit sofortiger Wirkung disqualifizieren.

Reporting:

Bei Regelverstößen ist jeder Teilnehmer selbst dazu aufgefordert, diese im Ziel dem Veranstalter mitzuteilen. Die Jury kann daraufhin angemessene Zeitstrafen festlegen.

Als Beispiel lässt sich hier das Verlassen der markierten Wettkampfstrecke anführen, was NICHT zulässig ist und von der Jury mit entsprechenden Zeitstrafen

belegt wird. Ein wiederholtes Abkürzen kann zum Ausschluss aus der Wertung führen. Ebenso verhält es sich bei Materialverstößen u. w. Regelwidrigkeiten. Wenn der Fahrer, der gegen Regeln verstoßen hat, diese nicht zur Selbstanzeige bringt, wird die Jury härtere Strafen bis hin zur Disqualifikation verhängen. Das Reporting dient einzig dem Fair Play.

Einsprüche

Einsprüche gegen das Tagesergebnis oder gegen Disqualifikationen sowie Anzeigen zu Regelverstößen sind schriftlich an die Jury zu richten.

Verantwortlichkeit des Teilnehmers:

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von Ihnen oder dem von ihnen benutzten Sportgerät verursachten Schäden. Die Teilnehmer werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, einen Versicherungsschutz gegen mögliche Schäden, die durch die Teilnahme an der Veranstaltung verursacht werden können, abzuschließen.

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, Rücksicht auf andere Personen und gegenüber der Umwelt zu nehmen.

Für alle rechtlichen Fragen gilt deutsches Recht.

Auf den Transferetappen sind die Teilnehmer normale Verkehrsteilnehmer. Im öffentlichen Verkehrsraum gilt die StVO vollumfänglich. Deshalb wird auch das Mitführen von Batteriebeleuchtung empfohlen. Die Mitnahme eines voll aufgeladenen Mobiltelefon wird dringend empfohlen. Notrufnummern hängen bei der Anmeldung aus.

Die Fahrer sind aufgefordert, sich in Notsituationen gegenseitig Hilfe zu leisten. Die Jury kann bei nachgewiesenem auf Hilfeleistung basierendem Zeitverlust Zeitkorrekturen vornehmen. Bei nachweislich unterlassener Hilfeleistung wird der Teilnehmer disqualifiziert.

Haftungsverzicht:

Die Teilnehmer verzichten mit Abgabe der Meldung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen die Veranstalter und Ausrichter, dessen Beauftragte, Sportwarte und Helfer, Behörden, Grundstücksbesitzer sowie irgendwelche anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen. (nach Deutschem Recht § 308 und § 309 BGB)

Diese Vereinbarung wird mit der Abgabe der Meldung gegenüber dem Veranstalter wirksam. Darüber hinaus entstehen keine Ansprüche, insbesondere nicht gegenüber Sponsoren und/oder den Zeitnehmern, Streckenposten oder Sanitätern.

Die Veranstalter und Ausrichter behalten sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen,

falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadenersatzpflichten zu übernehmen.

Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Meldung/seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular oder dem Abschicken des Online-Formulars, dass er die Bedingungen der Veranstaltungsausschreibung bezüglich der Durchführung des Wettbewerbs und sonstiger veranstaltungsspezifischen Festlegungen sowie die vorstehenden Festlegungen bezüglich der Verantwortlichkeit und des Haftungsverzichts anerkennt und er gegen Unfälle ausreichend versichert ist und auf eigenes Risiko teilnimmt. Jeder Teilnehmer bestätigt ausdrücklich, dass die auf dem Nennformular eingetragenen Angaben in vollem Umfang zutreffend sind.

Zulassung:

Die Jury/Rennleitung behält sich die Zulassung jedes einzelnen Starters zu den Rennen grundsätzlich vor.

Entscheidungsbefugt zu allen Reglements und deren Vollstreckung ist ausschließlich der Veranstalter oder die von ihm beauftragte Vertretung. Die Teilnehmer sind verpflichtet deren Anweisungen Folge zu leisten.

Datenschutz:

Die Teilnehmer erlauben mit ihrer Anmeldung zum Rennen den Veranstaltern und Ausrichtern personenbezogene Daten für Aktionen zu verwenden, die im Zusammenhang mit den Veranstaltungen stehen.

Jeder Teilnehmer willigt unwiderruflich sowie sachlich und zeitlich unbegrenzt ein, dass ohne Vergütungsanspruch Bild- und Videomaterial aus dem Wettbewerb uneingeschränkt veröffentlicht und an Pressevertreter weitergereicht sowie für Marketingaktivitäten verwendet werden können, auch soweit er selbst abgebildet ist.

Geltende Bestimmungen:

Es gilt die Generalauszeichnung und die Wettkampfbestimmungen des BDR - Mountainbike.

Der Veranstalter:

Uwe Soboll

TSV 1887 e.V./Abt. Mountainbike

Theodor-Neubauer-Park 1

99891 Bad Tabarz